

Erneut starke Präsenz unseres Club bei der [56.ADAC](#) Holsten Rallye. Dreh und Angelpunkt wie gewohnt das Gut Görtz in Heringsdorf an der Ostsee. Von dort aus ging es auf zwei Etappen zum berühmten Truppenübungsplatz Putlos. Selbiger machte seinem Namen wieder alle Ehre. Die Wiese am Gut Görtz schrieb sich ebenfalls eindrucksvoll in die Geschichtsbücher ein. Sonnencreme beim Aufbau der Parzelle im Fahrerlager, Gummistiefel und Schirm für die Zeit ab Freitag Nachmittag. Das von 90 gestarteten lediglich 54 das Ziel sahen spricht für sich.

Andy Konopka hatte sich genau diese Rallye als Debüt ausgesucht. Bisher auf der Rundstrecke und Slalom unterwegs hatte er seinen frisch aufgebauten Golf II GTI erstmalig bei einer Rallye nach Ostholstein gebracht. Dominic Gumrich als ebenso unerfahrener Beifahrer auf dem Co. Sie machte ihre Sache gut. Mit der Zielankunft war das gesetzte Ziel erreicht..... beide werden diese Rallye nie vergessen. Andy wird ganz sicher in Zukunft genauer hinsehen wem er hinterher fährt. Platz 54 und Rang 9 in der NC8.

Steffi Zorn/Thomas Puls stellten den DS3 RT Max auf Platz 18 und Rang 2 in der Klasse ins Ziel. Bei dem Fahrzeug kannst alles einstellen....Art des Untergrundes, trocken, naß.... mit oder ohne Zucker.....Möglichkeiten zum probieren gab es reichlig. Steffi war nicht ganz zufrieden.

Ulf Semmelhaack/Peter Kroll im Subaru WRX hatten sich mehr ausgerechnet als Platz 22 und Rang 3 in der NC6. Sie fanden keinen Rhythmus und handelten sich auf der WP5 auch noch einen Platten ein.

John Semmelhaack wieder mit Co Christian Möck. Es lief alles recht rund bis auf der WP6 nach dem Durchfahren eines Loches Marke Kampfstand der Turboschlauch absprang. Drei Kilometer mit Warnblinker und kaum Leistung. Damit war die bis dato gute Gesamtplatzierung im Eimer. Platz 42 mit Müh und Not.....bis zum Stop Turbo tot. An Rang 2 in der NC7 änderte das nix mehr.

Martin Schütte/ Kerstin David mußten den Evo9 auf Platz 2 mit defekter Antriebswelle auf Putlos abstellen. Der Klassensieg war damit auch Geschichte. Bis dato muntere Treiben im R5 Sandwich.

BAC Urgestein Klaus Voß mit Beifahrer Rene' Kirchhof entschied sich nach Problemen mit der Bremse aufzuhören.....haderte dann im Nachgang noch mit der für ihn irritierenden Zusatzbeschilderung am Start der jeweiligen WP's (siehe angehängte Fotos in diesem Bericht) Dort stand ein Hinweisschild für die Corsa ECup Teilnehmer. "Sound on" stand darauf. "Was soll der Tüdelkram denn.....mir wird immer vorgeworfen mein Benz wär zu laut. Der 190er hat zwei Soundstellungen. Pedal oben leise.. ...Pedal unten laut. Ganz einfach".....und grinste sich einen als um Mitternacht ein MB Track mit 150 PS den Opel Truck unter infernalischem Brüllen von der Fahrerlagerwiese ziehen musste.

Schöne Woche euch allen und bis bald. Nicht vergessen.....bald ist BAC Slalom....und dann heißt es wieder "Sound on" 🗣️🔊. Die Nennliste ist eröffnet.